

Katrin Berthele

ROADBOOK

Leitfaden für Fahrlehreranwärter und ihre Ausbilder



Vorwort

Liebe Fahrlehreranwärter,
liebe Ausbilder, liebe Dozenten,

das **ROADBOOK** soll Sie auf dem Weg durch Ihre Fahrlehrerausbildung begleiten und Ihnen Wissen mit Freude vermitteln. Um ein systematisches, zielgerichtetes Vorgehen sicherzustellen, erwartet Sie als Fahrlehreranwärter im **ROADBOOK** ein klar strukturierter Fahrplan, der Ihnen einen Weg durch Ihre Ausbildung weist.

Als Ausbilder können Sie Unterstützung, neue Ideen und Anregungen gemäß des reformierten Fahrlehrerrechts (Stand: 01.01.2018) erwarten.

Für wen ist das **ROADBOOK** ?

- ▶ Fahrlehreranwärter
- ▶ Ausbildungsfahrlehrer
- ▶ Ausbildungsfahrschulen
- ▶ Fahrlehrerausbildungsstätten
- ▶ Interessierte Fahrlehrer, die Inspiration für die Ausbildung von Fahrschülern möchten

Hinweis zur sprachlichen Fassung:

Wir bitten um Verständnis, dass zur besseren Lesbarkeit im **ROADBOOK** die Bezeichnungen »Dozent«, »Fahrlehreranwärter«, »Ausbilder«, »Mitarbeiter« und »Berater« nur in der männlichen Grammatikform verwendet werden. Es dürfen sich alle gleichermaßen angesprochen fühlen.

Danksagung

Mein besonderer Dank gilt den Herren Klaus Schleidt und Hansjörg Schaal sowie Frau Andrea Tacht für Ihr fachliches Feedback und ihre tatkräftige Unterstützung.

Katrin Berthele

Impressum

4. aktualisierte Auflage 2020

© 2020 berthele Verlag, 73779 Deizisau

Sie finden uns online unter: www.berthele-verlag.de

Produktion: DINQX.media GmbH & Co. KG, 70173 Stuttgart
Printed in Germany

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und des Autors unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Abbildungsverzeichnis

Alle Abbildungen soweit nicht anders angegeben / © berthele Verlag

Titelbild / © berthele Verlag unter Verwendung © Tartila + © tanarch stock.adobe.com

Anwärterschein zum Fahrlehrer / © Bundesdruckerei

Frau am Steuer / © andraz lazic - unsplash.com

Mann mit Ordner / © auremar - stock.adobe.com

Fahrlehrer mit BMW / © hedgehog94 - stock.adobe.com

Composing Anleiten / © berthele Verlag unter Verwendung © michaeljung - stock.adobe.com

Hand mit Stift am Schreibtisch / © green chameleon - unsplash.com
























Fahrlehrerschein / © Bundesdruckerei

Mustervertrag Fahrlehrerausbildung / © Bundesvereinigung der Fahrlehrerverbände e.V.













Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Impressum	2

Einführung

ROADBOOK als Leitfaden	9
Fahrlehreranwärter / Fahrlehrer mit Anwärterbefugnis 	9
Ausbildungsfahrlehrer/Ausbildungsfahrschule 	10
Dozent in der Fahrlehrerausbildungsstätte 	12
Ihre Ausbildungszeit im Überblick	13
Die fahrpraktische Prüfung B/BE   	15
Der »Driving Experience Check«   	17
Die BE Grundfahraufgabe rückwärts um eine Ecke nach links  	19
BE – Rückwärts um eine Ecke nach links fahren  	20
Fahren mit einem BE-Zug  	21
Abfahrtskontrolle BE  	22
Verbinden eines BE-Zuges  	23
Trennen eines BE-Zuges  	24
Die Dokumentation Ihres Fahrtrainings  	25
Die Dokumentation Ihres Fahrtrainings 	27
Ihre Checkliste für die Fahrlehrer-Prüfungen	29
Fahrlehrer-Prüfungen bis zum Lehrpraktikum	31
































Einführungsphase

Die Dokumentationstabellen zum Nachweis Ihrer Hospitationsphasen	35
Nachweis Ihrer Hospitationsphase – 1. Woche	37
Nachweis Ihrer Hospitationsphase – 2. Woche	39
Bestätigung über Hospitation 1. Monat	41
Wozu dienen die Beobachtungs- und Arbeitsaufträge?	43
Übersicht der Beobachtungs- und Arbeitsaufträge	45
Beobachtungsauftrag: Das Beratungsgespräch  	47
Arbeitsauftrag: Der Antrag zur Erteilung einer Fahrerlaubnis  	53
Arbeitsauftrag: Fahrerlaubnisklasse B  	55
Arbeitsauftrag: Fahrerlaubnisklasse BE  	57
Arbeitsauftrag: Fahrerlaubnisklasse BF 17  	59
Beobachtungsauftrag: Der Theorieunterricht  	61




Beobachtungsauftrag: Der Theorieunterricht	 	63
Beobachtungsauftrag: Der Theorieunterricht	 	65
Beobachtungsauftrag: Praktischer Unterricht	 	67
Beobachtungsauftrag: Praktischer Unterricht	 	71







Anleiten eines Fahrschülers

Anleiten eines Fahrschülers	 	75
Ablauf eines »Fahrtages«	 	76
Der Beobachtungsauftrag für die Rückbank	 	81
Checkliste: Bausteine, Fähigkeiten und Fertigkeiten		83
Der Beobachtungsauftrag für die Rückbank: Abfahren von der Autobahn	 	85
Grafik: Abfahren von der Autobahn	 	87
Anleitung: Abfahren von der Autobahn	 	88
Der Beobachtungsauftrag für die Rückbank: Sitz einstellen / Spiegel einstellen	 	93
Grafik: Sitz einstellen / Spiegel einstellen	 	95
Anleitung: Sitz einstellen / Spiegel einstellen	 	96
Der Beobachtungsauftrag für die Rückbank: Verkehrsbeobachtung und »Toter Winkel«	 	101
Grafik: Verkehrsbeobachtung und »Toter Winkel«	 	103
Anleitung: Verkehrsbeobachtung und »Toter Winkel«	 	104
Der Beobachtungsauftrag für die Rückbank: Anfahren	 	109
Grafik: Anfahren	 	111
Anleitung: Anfahren	 	112
Der Beobachtungsauftrag für die Rückbank: Anhalten	 	117
Grafik: Anhalten	 	119
Anleitung: Anhalten	 	120
Der Beobachtungsauftrag für die Rückbank: Schalten – welcher Gang zu welchem Zweck	 	125
Grafik: Schalten – welcher Gang zu welchem Zweck	 	127
Anleitung: Schalten	 	128
Der Beobachtungsauftrag für die Rückbank: Hochschalten	 	133
Grafik: Hochschalten	 	135
Anleitung: Hochschalten	 	136
Der Beobachtungsauftrag für die Rückbank: Zurückschalten	 	141
Grafik: Zurückschalten	 	143
Anleitung: Zurückschalten	 	144
Der Beobachtungsauftrag für die Rückbank: Fahren nach rechts rückwärts unter Ausnutzung einer Einmündung, Kreuzung oder Einfahrt	 	149





















































Grafik: Fahren nach rechts rückwärts unter Ausnutzung einer Einmündung, Kreuzung oder Einfahrt  	151
Anleitung: Fahren nach rechts rückwärts unter Ausnutzung einer Einmündung, Kreuzung oder Einfahrt  	152
Der Beobachtungsauftrag für die Rückbank: Einfahren in eine Parklücke – quer  	157
Grafik: Einfahren in eine Parklücke – quer  	159
Anleitung: Einfahren in eine Parklücke – quer  	160
Der Beobachtungsauftrag für die Rückbank: Rückwärtsfahren in eine Parklücke – längs  	165
Grafik: Rückwärtsfahren in eine Parklücke – längs  	167
Anleitung: Rückwärtsfahren in eine Parklücke längs  	168
Der Beobachtungsauftrag für die Rückbank: Fahrstreifenwechsel  	173
Grafik: Fahrstreifenwechsel  	175
Anleitung: Fahrstreifenwechsel  	176
Der Beobachtungsauftrag für die Rückbank: Abbiegen nach rechts  	181
Grafik: Abbiegen nach rechts  	183
Anleitung: Abbiegen nach rechts  	184
Der Beobachtungsauftrag für die Rückbank: Abbremsen mit höchstmöglicher Verzögerung  	189
Grafik: Abbremsen mit höchstmöglicher Verzögerung  	191
Anleitung: Abbremsen mit höchstmöglicher Verzögerung  	192































































Hospitation 5. Monat

Nachweis Ihrer Hospitationsphase – 3. Woche (5. Monat)	197
Bestätigung über Hospitation 5. Monat	199
Übersicht der Beobachtungs- und Arbeitsaufträge	201
Arbeitsauftrag: Fahrerlaubnisklassen B und BE  	213
Arbeitsauftrag: Fahrerlaubnisklassen A1 und B  	215
Arbeitsauftrag: Fahrerlaubnisklassen A1 und BF 17  	217
Beobachtungsauftrag: Theoretischer Unterricht  	219
Beobachtungsauftrag: Theoretischer Unterricht  	225
Beobachtungsauftrag: Praktischer Unterricht  	231
Beobachtungsauftrag: Praktischer Unterricht  	235
Arbeitsauftrag: Lernen Sie Ihre Ausbildungsfahrschule kennen	239
Arbeitsauftrag: Meine Ausbildungsfahrschule 	241
Arbeitsauftrag: Das Umfeld der Ausbildungsfahrschule  	243
Arbeitsauftrag: TÜV – Theorieprüfung  	245



























Arbeitsauftrag: TÜV – praktische Prüfung der Klassen BF17 / B / BE	 	249
Arbeitsauftrag: Landratsamt, Rathaus und Behörden	 	253
Arbeitsauftrag: Das Übungs- und Prüfgebiet	 	255

Lehrpraktikum

Einstieg in die Ausbildungsfahrschule nach bestandener Prüfung	 	257
Lehrpraktikum: Fahren von der rechten Seite	 	259
Aufnahme in die Ausbildungsfahrschule	 	261
Die Zusammenarbeit und Kommunikation in Ihrer Ausbildungsfahrschule	 	269
Administrative Bereiche	 	271
Wie funktioniert eine Fahrschule?	 	272
Unterrichtsverteilung im Lehrpraktikum	 	273
Tabellenübersicht zur Dokumentation der Ausbildungsstunden im Lehrpraktikum	 	277
Die Gesamtübersicht Ihrer Ausbildungsstunden	 	279
Phase I – Praktischer Unterricht	 	281
Dokumentation des Mindestunterrichtes		
Hospitationsphase I – Praktischer Unterricht	 	283
Arbeitsauftrag: Phase I – Praktischer Unterricht		285
Arbeitsauftrag: Feststellung der Prüfungsreife zur praktischen Prüfung		289
Phase I – Theoretischer Unterricht	 	291
Dokumentation Mindestunterricht: Phase I – Theoretischer Unterricht	 	293
Arbeitsauftrag: Phase I – Theoretischer Unterricht		295
Kleiner Lehrauftrag	 	299
Arbeitsauftrag: Kleiner Lehrauftrag	 	301
Arbeitsauftrag: Feedback-Regeln	 	303
Arbeitsauftrag: Aufzeichnungspflichten und Überwachung	  	305
Arbeitsauftrag: Visualisierung, Gestaltung eines Flipcharts und das Schreiben auf Kärtchen	 	307
Phase II – Praktischer Unterricht	 	309
Phase II – Praktischer Unterricht	 	311
Phase II – Praktischer Unterricht	 	313
Arbeitsauftrag: Methoden-Box: Praktischer Unterricht	  	315
Arbeitsauftrag: Planen Sie den praktischen Unterricht	 	317
Arbeitsauftrag: Feststellung der Prüfungsreife (praktisch)		321
Phase II – Theoretischer Unterricht	 	323
Dokumentation Mindestunterricht: Phase II – Theoretischer Unterricht	 	325

Phase II: Theoretischer Unterricht	 	327
Arbeitsauftrag: Methoden-Box: Theoretischer Unterricht	  	329
Arbeitsauftrag: Planen Sie den theoretischen Unterricht	 	331
Visualisierungen des theoretischen Unterrichts	 	333
Auswertung nach dem theoretischen Unterricht	 	335
Arbeitsauftrag: Theoretischer Unterricht	  	337
Arbeitsauftrag: Theoretischer Unterricht	  	339
Phase III: Praktischer Unterricht	 	341
Dokumentation Mindestunterricht. Phase III: Praktischer Unterricht	 	343
Arbeitsauftrag: Planen Sie den praktischen Unterricht	 	345
Arbeitsauftrag: Feststellung der Prüfungsreife (praktisch)	 	347
Phase III: Theoretischer Unterricht	 	349
Dokumentation Mindestunterricht. Phase III: theoretischer Unterricht	 	351
Arbeitsauftrag: Planen Sie den theoretischen Unterricht	 	353
Visualisierungen des theoretischen Unterrichts	 	355
Auswertung nach dem theoretischen Unterricht	 	357
Reflexionstage und Reflexionswoche: Unterrichtsaufbau	  	359
Reflexionstage und Reflexionswoche: Die Ausbildungsdiagrammkarte	  	361
Reflexionstage und Reflexionswoche: Konzeption der Stufenausbildung	  	363
Reflexionstage und Reflexionswoche: Inhaltsplakat	  	365
Reflexionstage und Reflexionswoche: Lernzielplakat	  	367
Reflexionstage und Reflexionswoche: Ergebnisplakat / Ergebnissicherung	  	369
Reflexionstage	  	371
Reflexionswoche	  	373
Mögliche Zeiteinteilung einer Fahrstunde	  	375

Lehrproben

Lehrproben	  	377
Die theoretische Lehrprobe	  	379
Die praktische Lehrprobe	  	380
Fragenkatalog für Lehrproben	  	381
Checkliste: Fragen zum Lehrprobentag	  	383
Checkliste: Wahlthema für die Lehrproben	  	384
Die Checkliste für den Lehrprobentag	  	385
Platz für Ihre ausgearbeiteten Lehrproben	  	387
Abschluss der Ausbildung – Lehrproben bestanden	  	389
Abbildungsverzeichnis		

Abkürzungsverzeichnis

Dieses Abkürzungsverzeichnis beinhaltet spezifische Abkürzungen, die in dieser Arbeit verwendet werden.

FLA	Fahrlehreranwärter / Fahrlehrer mit Anwärterbefugnis
AFL	Ausbildungsfahrlehrer
FE	Fahrerlaubnisklasse
UE	Unterrichtseinheiten (1 UE = 45 Minuten)

Tabellenverzeichnis, Dokumentation und Nachweise

Einführung

Fahrtraining »Driving Experience Check«	17
Fahrtraining: Die Dokumentation Ihres Fahrtrainings	25
Fahrtraining: Die Dokumentation Ihres Fahrtrainings (Trainer)	27
Fahrtraining: Optimierungstabelle (Trainer)	28

Einführungsphase

Dokumentation Mindestunterricht	
Nachweis Ihrer Hospitationsphase – 1. Woche	37
Nachweis Ihrer Hospitationsphase – 2. Woche	39
Bestätigung Hospitation 1. Monat	41

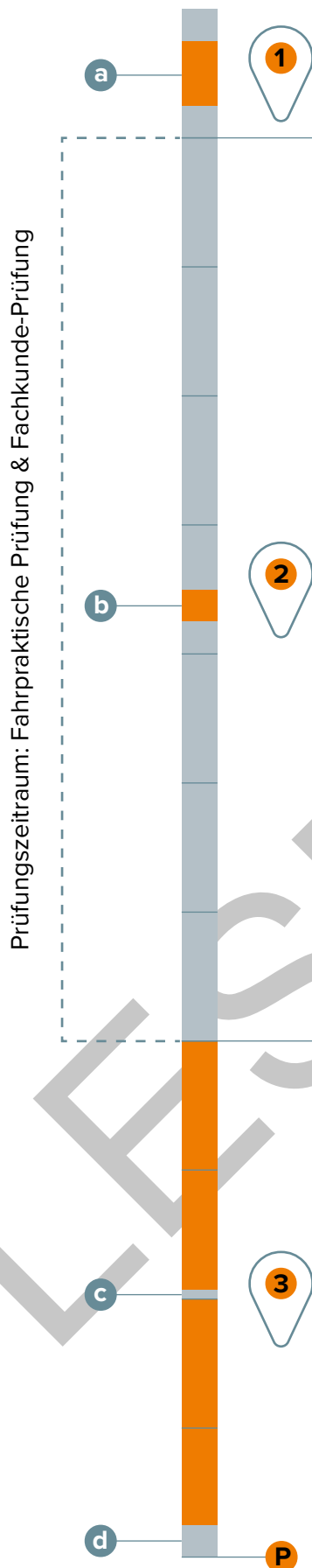
Hospitation 5. Monat

Nachweis Hospitation 3. Woche	197
Bestätigung Hospitation 5. Monat	199

Lehrpraktikum

Gesamtübersicht aller Ausbildungsstunden	279
Dokumentation Ihres Mindestunterrichtes	
Phase I Praktischer Unterricht	283
Phase I Theoretischer Unterricht	293
Phase II Praktischer Unterricht	311
Phase II Theoretischer Unterricht	325
Phase III Praktischer Unterricht	343
Phase III Theoretischer Unterricht	351

Ihre Ausbildungszeit im Überblick



1. Einführungsphase:

1. Woche:

- ▶ Mind. 32 Unterrichtseinheiten (1 UE = 45 Min.) in der Fahrlehrerausbildungsstätte.

2. + 3. Woche (a):

- ▶ 2-wöchige Hospitationsphase mit mind. 20 UE je Ausbildungswoche in einer Ausbildungsfahrschule.

4. Woche:

- ▶ Auswertungsphase von mind. 32 UE in der Fahrlehrerausbildungsstätte.

2 + 3. Ausbildungsphase:

28 Wochen:

- ▶ Anschließend ist eine mindestens 7-monatige Ausbildung in einer Fahrlehrerausbildungsstätte zu absolvieren (1.000 UE).

17. – 21. Woche (b):

- ▶ Während der Ausbildung in der Fahrlehrerausbildungsstätte erfolgt im 5. Monat eine 1-wöchige Hospitation in einer Ausbildungsfahrschule.

16 Wochen:

- ▶ Es findet eine mindestens 4-monatige Ausbildung in Form eines Lehrpraktikums in der 2. Ausbildungsphase (Hospitationsphasen) in einer Ausbildungsfahrschule statt.

40. /52. Woche (c/d):

- ▶ Während des Lehrpraktikums in der Ausbildungsfahrschule finden möglichst am Ende des 2. Monats zwei Reflexionstage und am Ende des 4. Monats eine Reflexionswoche in der Fahrlehrerausbildungsstätte statt.

Prüfungszeitpunkte

4. – 32. Woche:

- ▶ Fahrpraktische Prüfung
- ▶ Fachkundeprüfung schriftlich und mündlich

ab 32. Woche:

- ▶ Erteilung der Anwärter-Befugnis

ab 52. Woche (P):

- ▶ Lehrproben: Theorie & Praxis

■ Fahrlehrerausbildungsstätte ■ Ausbildungsfahrschule

Die Dokumentationstabellen zum Nachweis Ihrer Hospitationsphasen



Die folgenden Tabellen dienen als Vorlage und Nachweis, um Ihre Tätigkeiten in der 2-wöchigen Hospitationsphase mit mind. 20 UE je Ausbildungswoche in einer Ausbildungsfahrschule zu dokumentieren. In der Wochenübersicht tragen Sie gewissenhaft und lückenlos den Wochentag, Datum, Uhrzeit (Beginn–Ende) und Dauer der Tätigkeit ein. Eine Unterrichtseinheit (UE) entspricht 45 Minuten. Unter Tätigkeitsbeschreibung fügen Sie die bearbeiteten Beobachtungs- und Arbeitsaufträge ein, die Sie ausgeführt haben. Alternativ dokumentieren Sie schriftlich eigene Erkenntnisse, Impulse, Beobachtungen, Skizzen etc.

Beachten Sie bitte, dass Ihnen nach Beendigung der Hospitationsphasen die Bescheinigungen, in der Einführungsphase auf Seite 41 und für die Hospitation im 5. Monat auf Seite 199, von Ihrer Ausbildungsfahrschule unterschrieben werden.

Übersicht der Beobachtungs- und Arbeitsaufträge

Aus diesen Beobachtungs- und Arbeitsaufträgen können Sie wählen.
Kreuzen Sie Ihre Auswahl an:

Beobachtungsauftrag: Beratungsgespräch

- Beratungsgespräch I
- Beratungsgespräch II

Arbeitsauftrag: Antrag zur Erteilung einer Fahrerlaubnis

- Antrag zur Erteilung einer Fahrerlaubnis

Arbeitsauftrag: Fahrerlaubnisklassen

- Fahrerlaubnisklasse B
- Fahrerlaubnisklasse BE
- Fahrerlaubnisklasse BF 17

Beobachtungsauftrag: Theorieunterricht

- Unterrichtsbesuche
(Kopiervorlage)

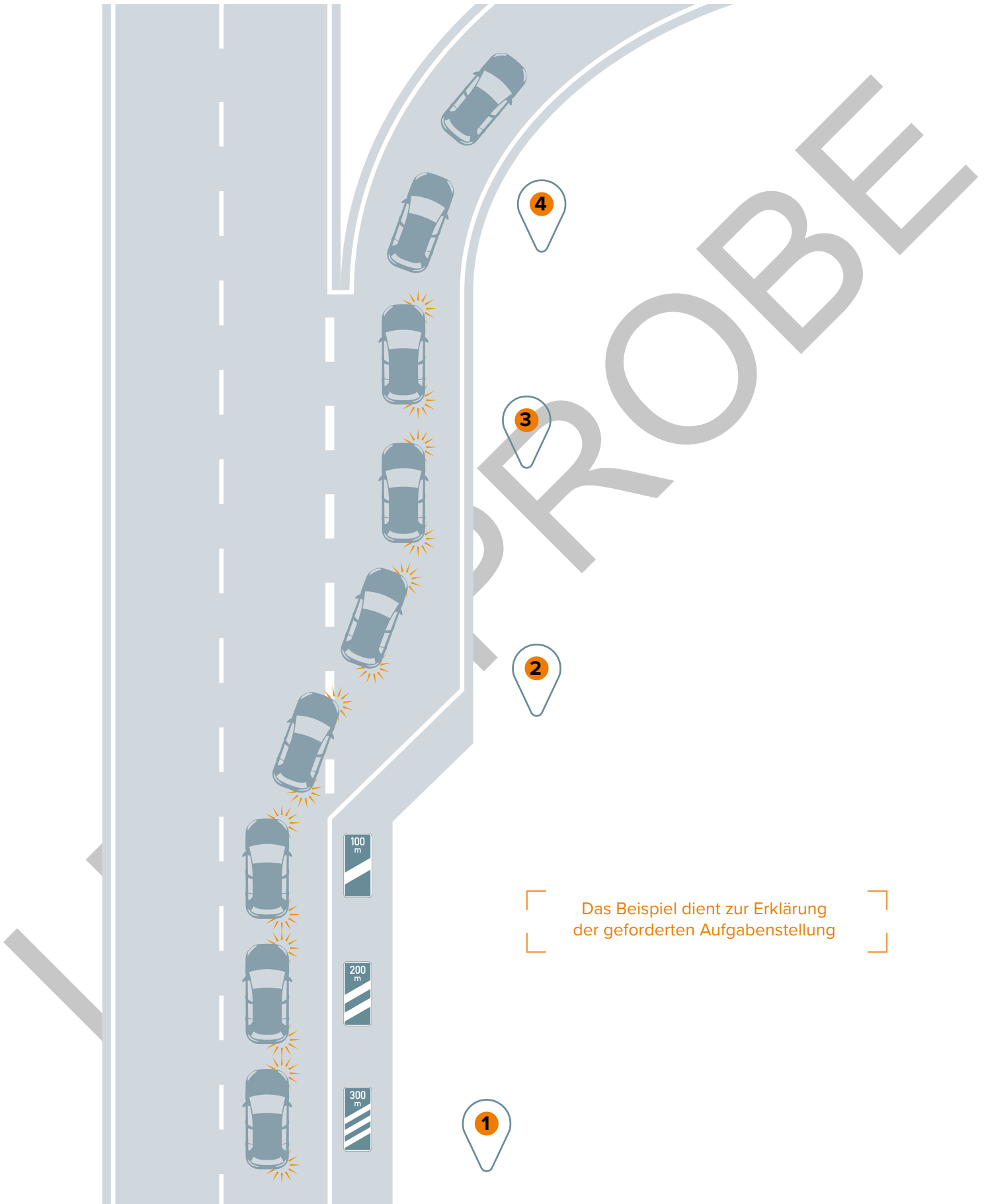
Beobachtungsauftrag: Praktischer Unterricht

- Fahrstunden
(Kopiervorlage)

Eigene Beobachtungs- und Arbeitsaufträge:

<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>	_____

Abfahren von der Autobahn



Was lernt der Fahrerschüler Neues?

Warum/Wozu/Wann benötigt der Fahrerschüler diese Aufgabe?

Wie geht die Aufgabe und welche Defizite stellen Fahrlehreranwärter, Ausbildungsfahrlehrer und Dozent später fest? Was muss der Fahrerschüler optimieren? Kann er die Aufgabe selbstständig fahren?

Begründung / Beschreibung  	Ausführung / Anleitung   
Lernziele   	

Nachbesprechung der Fahrstunde**Selbstreflexion des Fahrerschülers**

Was? _____

Warum? _____

Wie? _____

Analyse-Kompetenz FLA: Defizite (Wiederholungsziele für die nächste Fahrstunde) + Skizze

Reflexion des Fahrlehrers:

Übernehmen Sie die Defizite der Fahraufgabe / Grundfahraufgabe und legen Sie diese Ihrem Fahrerschüler als Optimierungsgrundlage für die nächste Fahrstunde vor.

Geben Sie Ihrem Fahrerschüler ein verständliches Feedback:

Lernzielkontrolle: _____

Eigene Ergänzungen: _____

Datum: _____ Datum: _____ Datum: _____

Unterschrift
Fahrlehrer mit Anwärterbefugnis_____
Unterschrift
Ausbildungsfahrlehrer_____
Unterschrift
Fahrlehrerausbildungsstätte

Einstieg in die Ausbildungsfahrschule nach bestandener Prüfung



Das Lehrpraktikum soll Ihnen die Gelegenheit geben, den Beruf Fahrlehrer und alles was damit zusammenhängt zu erlernen. Ihr Ausbildungsfahrlehrer wird Sie beim theoretischen und praktischen Unterricht unterstützen, beraten, kontrollieren und optimieren.

Ab jetzt beginnt die aktive Zeit für Sie als Fahrlehrer mit Anwärterbefugnis in der Ausbildungsfahrschule. Sie durchlaufen drei Phasen.

Phase I: Hospitation beim Ausbildungsfahrlehrer

Sie arbeiten mit dem Ausbildungsfahrlehrer zusammen. Sie werden die praktischen Fahrstunden von der Rückbank aus beobachten und hospitieren sowie den Theorieunterricht als Beobachter verfolgen.

Phase II: Hospitation in Anwesenheit des Ausbildungsfahrlehrers

Sie arbeiten mit dem Ausbildungsfahrlehrer zusammen. In dieser Phase werden Sie die praktischen Fahrstunden selbst halten und der Ausbildungsfahrlehrer wird von der Rückbank beobachten bzw. hospitieren. Auch den Theorieunterricht werden Sie planen und halten, während der Ausbildungsfahrlehrer den Beobachterposten einnehmen wird.

Phase III: Durchführung des theoretischen und praktischen Unterrichts ohne Anwesenheit des Ausbildungsfahrlehrers

Sie arbeiten eigenständig und eigenverantwortlich, der Ausbildungsfahrlehrer ist nicht mehr anwesend, steht Ihnen immer jederzeit mit Rat und Tat zur Verfügung.

Die praktischen Fahrstunden werden von Ihnen selbstständig unterrichtet. Auch der Theorieunterricht wird von Ihnen selbstständig in Eigenregie gehalten.

Es kann jederzeit eine der Phasen wiederholt und oder eingeschoben werden. Sie dürfen jederzeit erneut bei Ihrem Ausbildungsfahrlehrer hospitieren und umgekehrt genauso. Ihr Leistungsvermögen kann in den einzelnen Ausbildungsgebieten (Theorie und Praxis) unterschiedlich sein. Infolgedessen ist es nicht sinnvoll, eine feste Anzahl (über den Mindesteinheiten) der Ausbildungseinheiten in den verschiedenen Phasen festzulegen. Entscheiden Sie dies mit Hilfe Ihres Ausbildungsfahrlehrers, denn dieser wird Sie unterstützen, den Beruf des Fahrlehrers fundiert zu erlernen.

Hinweis: Zu diesem Zeitpunkt eignen sich die Arbeitsaufträge: »Fahrschule kennen lernen« und »Das Umfeld meiner Fahrschule« ebenfalls, um einen erfolgreichen Einstieg in das Lehrpraktikum zu erlangen. Sollten Sie diese Arbeitsaufträge für Ihre Ausbildungsfahrschule noch nicht bearbeitet haben, so nehmen Sie sich nun Zeit dafür. So lernen Sie schnell Ihr neues Umfeld kennen und gehen vorbereitet an Ihre Aufgaben. Bearbeiten Sie die Arbeitsaufträge nicht alle auf einmal, sondern zu einem geeigneten Zeitpunkt und nutzen Sie dann das Wissen, um in der Ausbildungsfahrschule erfolgreich tätig zu werden.

Tabellenübersicht zur Dokumentation der Ausbildungsstunden im Lehrpraktikum



Bitte tragen Sie die Summe der absolvierten Tätigkeiten (Praxis und Theorie) in die Tabelle »Gesamtübersicht aller Ausbildungsstunden« als Nachweis zur Dokumentation ein. Geben Sie auch die Reflexionstage und die Reflexionswoche an, so dass diese nachvollziehbar zugeordnet werden können. Sie dürfen auch Urlaubstage und freie Tage vermerken. Die weiteren Tabellen dienen zur Dokumentation von Theorie und Praxis der Mindestunterrichtseinheiten in den Phasen I, II und III.

Rechtlicher Hintergrund:

§ 3 Abs. 2 Fahrlehrer-Ausbildungsverordnung

Ausbildungsfahrschule

- (2)
1. Die wöchentliche Dauer des Praktikums darf 20 Unterrichtsstunden nicht unterschreiten und 40 Unterrichtsstunden nicht überschreiten.
 2. Als Unterricht nach Satz 1 gelten die Hospitationen, die Durchführung von Unterricht in und ohne Anwesenheit des Ausbildungsfahrlehrers, die Vor- und Nachbesprechung des Unterrichts sowie die Vorstellung zur praktischen Prüfung.

Bitte nutzen Sie zur Dokumentation der Mindeststunden in Ihrem Lehrpraktikum folgende Tabellen:

▶ Tabelle: Gesamtübersicht aller Ausbildungsstunden	279
▶ Tabelle: Phase I Praktischer Unterricht	283
▶ Tabelle: Phase I Theoretischer Unterricht	293
▶ Tabelle: Phase II Praktischer Unterricht	311
▶ Tabelle: Phase II Theoretischer Unterricht	325
▶ Tabelle: Phase III Praktischer Unterricht	343
▶ Tabelle: Phase III Theoretischer Unterricht	351

Checkliste: Fragen zum Lehrprobentag



Bitte sprechen Sie mit Ihrem Fachdozenten und Ihrem Ausbildungsfahrlehrer über den anstehenden Lehrprobentag und verschaffen Sie sich vorab einen Überblick! Klären Sie offene Fragen, bereiten Sie sich gut vor und nutzen Sie die Checkliste, um organisatorische Details festzuhalten. So gehen Sie mit einem guten Gefühl in die Lehrprobe (Theorie und Praxis). Eine entspannte, angenehme Atmosphäre wird Ihnen helfen.

Fragen an den Fachdozenten der Fahrlehrerausbildungsstätte:

Fragen an den Ausbildungsfahrlehrer:
